

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 42.

Dresden, am 9. April.

1852.

Fünfundvierzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 1. April 1852.

Inhalt:

Bemerkung zum Protocoll. — Registrandenvortrag. — Entschuldigung. — Fortsetzung der Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das Budget I., die Staatseinkünfte betr. — Besondere Berathung und Beschlussfassung über Pos. 11 — 16.

Die Sitzung beginnt 10 Uhr 20 Minuten in Gegenwart des Staatministers Behr und des Regierungskommissars v. Ehrenstein, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern mit Vorlesung des über die vorige Sitzung vom Secretair Scheibner aufgenommenen Protocolls.

Präsident D. Haase: Ich wünsche noch in das Protocoll nachzutragen, daß die Pos. 9 s. überhaupt mit einer Summe von 48,000 Thalern angenommen worden ist, unter Berücksichtigung der dabei in Abzug zu bringenden und in dem Deputationsberichte Seite 362 flg. bemerkten Ausgaben.

Secretair Scheibner: Ich habe das als selbstverständlich angesehen, indeß, wenn es gewünscht wird, werde ich es noch besonders bemerken.

Präsident D. Haase: Hat sonst noch Jemand eine Bemerkung zu machen? Wenn dies nicht der Fall ist, so bitte ich die beiden Herren Abgg. Elbel und Glöckner, das Protocoll mit mir zu vollziehen.

(Dies geschieht.)

Ich bitte nun den Herrn Secretair, uns die neuesten Eingänge der Hauptregistrande mitzutheilen.

(Nr. 446.) Bericht der zweiten Deputation über die Pos. 6, 7 und 11. des außerordentlichen Staatsaufwandes, die Erbauung einer Caserne für die Arbeitsanstalt in Zwickau, den weiteren Ausbau der Hubertusburger Landesanstalten und den Betrag der nach §. 8 des Gesetzes vom 15. Mai 1851 für wegfallende Rechte zu gewährenden Entschädigung betreffend.

Präsident D. Haase: Wird nun zum Druck gelangen und auf eine der nächsten Tagesordnungen gesetzt werden.

(Nr. 447.) Die Gemeindevorstände zu Fauer und noch 19 oberlausitzer Dörfern, Johann Jacob Tesorka und Consorten, schließen sich der von der Gemeinde Weißbach zc. hinsichtlich der Jagdrechtsangelegenheit eingebrachten Petition an.

Präsident D. Haase: Ist bereits an die dritte Deputation abgegeben worden.

(Nr. 448.) Bericht der zweiten Deputation über Pos. 10 des außerordentlichen Ausgabebudgets, den ferneren Bauaufwand wegen Umgestaltung der Untergerichte betreffend.

Präsident D. Haase: Wird zum Druck und auf eine der nächsten Tagesordnungen gebracht werden.

(Nr. 449.) Bericht der ersten Deputation über den Gesetzesentwurf zu Ergänzung des Gesetzes vom 24. April 1851, die Pensionen der Civilstaatsdiener betreffend.

Präsident D. Haase: Auch dieser Bericht ist zum Druck zu befördern und wird auf eine der nächsten Tagesordnungen gelangen.

(Nr. 450.) Protocoll extract der ersten Kammer vom 30. März d. J., die Berathung über das königliche Decret, die Schlachtsteuer betreffend.

Präsident D. Haase: Geht an die zweite Deputation zurück.

(Nr. 451.) Gesuch des stellvertretenden Abg. Schmelzer, um Urlaub für den 14. bis 30. April.

Präsident D. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub bewilligen? — Einstimmig Ja.

(Nr. 452.) Petition des Abg. Uhlmann, die Magazinirung von Mehl oder Korn für Zeiten der Theuerung aus Staatsmitteln bezweckend.

Präsident D. Haase: Es ist diese Petition vom Abg. Uhlmann eingereicht worden und sonach eine ständische. Sie wird daher an die dritte Deputation zu überweisen sein. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 453.) Der Abgeordnete Uhlmann bittet um Urlaub für den 11. bis 27. April.

Präsident D. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub bewilligen? — Einstimmig Ja.

II. R. (2. Abonnement.)